



Nach dem knappen Auswärtssieg in der letzten Woche empfing die Spielgemeinschaft nun die mJSG Schwarzbach, welche mit der Empfehlung von 92 Torerfolgen aus gerade mal zwei Spielen zum Kräftemessen erschien. Es sollte also eine richtige Standortbestimmung für die Hausherren werden. Nicht zur Verfügung standen Joel Shamoun, Jannis Hinkelmann und Marice Ott.

### **JSGmA Kastel/Hochheim/Wicker - mJSG Schwarzbach 19:21 (9:7)**

Gegen die körperlich stark präsenten Gäste war die Spielgemeinschaft von Beginn an auf Betriebstemperatur und bot in der ersten Hälfte eine klasse Abwehrleistung in der der favorisierten 6:0 Deckungsformation. Dahinter lief Torwart Tristan Dresen zur Hochform auf, parierte etliche Bälle darunter gar zwei 7m in den ersten 30 Minuten, insgesamt kam er auf fünf 7m-Paraden in dieser Partie.

## Starkes Spiel leider ohne Happy End

Montag, den 21. Oktober 2019 um 17:36 Uhr - Aktualisiert Montag, den 21. Oktober 2019 um 17:54 Uhr

---



Leider verwarf man in Durchgang eins selbst zwei Chancen vom Punkt wodurch sich die Gastgeber einfach nicht richtig absetzen konnte. So ging es nur mit einer kappen 9:7 Führung in die Pause. Trotzdem konnte man stolz auf das Teilergebnis sein, hatten die Gäste in ihren bisherigen Partien doch jeweils zehn Toren mehr zur Halbzeit auf der Habenseite.

Leider war der Unparteiische nicht immer Herr der Lage was zu einige nicht nachvollziehbare Entscheidungen seinerseits führte. Ganze sechs Zeitstrafen in 60 Minuten sind normalerweise kein Erkennungsmerkmal für die Defensivarbeit der Spielgemeinschaft.

Leider verschlief man die ersten Minuten nach Wiederanpfiff etwas was die Gäste zu einem 3:0 Lauf nutzen und auf 9:10 in Führung gingen. Justin Schmitt schaffte wieder den Ausgleich, T. Dresen parierte den nächsten 7m und Jonas Dziezok warf die Spielgemeinschaft wieder 11:10 in Front.

